

# abschluss 2018

## Präsentation der Abschlussarbeiten

Drehbuch | Regie | Kreativ Produzieren  
Kamera | Editing Bild & Ton | Digital Film Arts  
Programm | 7. November 2018

## abschlussfilme | block 1 | kino 1

11.00 Uhr – 12.45 Uhr

**Begrüßung: Rainer Weiland, Geschäftsführung der ifs**

**Moderation: Prof. Mika Kallwass, Prof. Rolf Mütze, Prof. Gerd Haag, Prof. David Slama, Nicole Weegmann**

**Horst** [Ausschnitt von 17 Min. / Spielfilm / Länge: 30 Min.]

**R: Samuel Pleitner / P: Michael Lucas Hein / B: Lisa Sophie Fechner, Samuel Pleitner / K: Christian Godau / S: Samuel Pleitner (Beratung Yana Höhnerbach) / SD: Holger Buff / Ausstattung: Sarah Rehberg**

Ein einsamer Rentner, ein fremdes Ehepaar und eine merkwürdige Art der Trauerbewältigung.

**Stone Faces** [Animationsfilm / Länge: 6 Min.]

**R/VFX: Tim Hennig / B: Nina Meyer / S/SD: Tabea Hannappel**

Zwei Maya-Kinder bringen in der Dürrezeit ihr Dorf in Aufruhr, als sie beschließen, die letzte Opfer-Ziege zu retten – und ohne Ziege kein Regen, oder doch?

**War Scene** [3D-Animation/FX-Simulation / Länge: 0,5 Min.]

**Creator: Mikko Beste**

Köln, 6. März 1945: Ein US-amerikanischer Panzer wird mit Granaten angegriffen. Die Animation rekonstruiert dieses historische Ereignis digital in 3D.

**Flocke & Proschinski** [Ausschnitt von 17 Min. / Spielfilm / Länge: 30 Min.]

**R: Lutz Rödiger / P: Christopher Albrodt / B: Ruben Schlembach, Lutz Rödiger (Idee gemeinsam mit Christopher Albrodt) / K: Sabine Stephan / S/SD: Jeannine Compère / SB: Jessica Kaczmarek, Esra Tamkoc**

Flocke und Proschinski haben einen Plan. Eigentlich immer, irgendwie. Auf ihren ziellosen Steifzügen durch die Stadt ist niemand sicher vor den beiden notorischen Dieben. Diesmal wollen sie an die Luxuskarre vom Bonzen-Harald. Doch gerade dieser Traum wird für das Duo zur Gefahr.

**LABEL ME** [Ausschnitt von 17 Min. / Spielfilm / Länge: 60 Min.]

**R/B: Kai Kreuser / P: Jenny Lorenz-Kreindl, Sonja Keßler / K: Malte Hafner / S/SD: Tabea Hannappel**

Kein Küssen. Keine passive Penetration. Für den geflüchteten Syrer Waseem sind die Regeln klar: Wenn er sich von seinem deutschen Freier Lars für Sex bezahlen lässt, dann nur auf eine Weise, die er irgendwie mit seiner Heterosexualität vereinbaren kann. Während sich die ungleichen Männer in ihrer Sehnsucht nach Geborgenheit immer nähern, wird ihre enge Freundschaft zur Gefahr in der Lebensrealität von Waseems Heim.

## abschlussfilme | block 2 | kino 1

13.15 Uhr – 15.00 Uhr

**Moderation: Prof. David Slama, Prof. Mika Kallwass, Prof. André Bendocchi-Alves, Prof. Philip Gröning**

**Mono No Aware** [Ausschnitt von 10 Min. / Spielfilm / Länge: 70 Min.]

**R: Till Kleinau / P/B: Till Kleinau, Katja Tauber / K: Katja Tauber**

Die Suche nach dem Mörder seiner Frau Johanna treibt Georg zunehmend in den Wahnsinn. Als ihm Johanna erscheint, um ihm eine letzte Botschaft mit auf den Weg zu geben, führt dies zum familiären Eklat ...

**Rot, Rot, Rot** [Ausschnitt von 17 Min. / Spielfilm / Länge: 29 Min.]

**R: Jade Li / P: Maximilian Bohl / B: Jade Li, Corinne Le Hong / K: Thorsten Schönrade / S/SD: Vlad Litvak / VFX: Mikko Beste**

Zwischen unbeschwerter Kindheit und schmerzlichem Erwachsenwerden steckt die 13-jährige Felicia plötzlich fest. Sie weigert sich weiterzugehen. Während der erste Milchzahn ihrer kleinen Schwester anfängt zu wackeln, kämpft ihre Mutter mit der Trennung von ihrem Mann. Druck baut sich auf. Wasser strömt, Blut fließt.

**Klausentreiben** [Ausschnitt von 17 Min. / Spielfilm / Länge: 45 Min.]

**R/B: Raphaela Selge / P: Manuel Zilleken / K: Jakob Gehrmann / S/SD: Maximilian Rodegra / VFX: Mikko Beste**

Während des Praktikums in einer abgelegenen spirituellen Klinik im Allgäu taucht die junge Psychologiestudentin Lea in eine geheimnisvolle Welt aus unorthodoxen Therapieverfahren und dämonischem Brauchtum ein. Schon bald gerät sie dabei in einen gefährlichen Strudel aus Manipulation, Missbrauch und Gewalt.

**Der Schrei** [Ausschnitt von 17 Min. / Spielfilm / Länge: 74 Min.]

**R/B: Bünyamin Musullu / P: Charly Hoffmann / K: Jannis Danikas / S/SD: Friederike Dörffler**

Niko sind gesellschaftliche Regeln fremd. Er lässt sich ziellos im Alltag treiben und eckt immer wieder an, nicht weil er sich Regeln widersetzt, sondern weil er sie einfach nicht befolgt. Er ist ständig auf der Suche und möchte neue Dinge entdecken, dabei ist ihm egal, welche.

## drehbuchpräsentation | kino 2

15.30 Uhr – 16.30 Uhr

### **Begrüßung: Prof. Mika Kallwass**

#### **Sonder von Jelena Annabelle Lützel**

Vier ungleiche Fremde treffen sich in einem kleinen Café am Bahnhof. Für alle ist dies nur ein Zwischenstopp auf ihrer Reise. Und doch werden sie zu Freunden. Und als sie sich nach ein paar gemeinsamen Wochen wieder allein in die kalten Abenteuer des kommenden Winters stürzen, bleibt ein Teil der Freundschaft zurück.

#### **Eine Schachtel Nichts von Tim Knaff**

Eine hübsche junge Dame mit einem eher bedenklichen Temperament und ein unermesslich charmanter junger Mann. Eine sagenhafte Beziehung und lächerliche Ansprüche. Eine minimalistische Welt und exzessive Dialoge. Eine Geschichte von zwei Menschen, denen es zu einfach ist, einfach nur zu lieben.

#### **Ugly Easy von Zoe Ristow**

In einer Gesellschaft, die alle Möglichkeiten, aber keine Chancen bietet, flüchten zwei Teenager ins Partyleben um ihren Zukunftsängsten zu entkommen. Der charmante Schulabbrecher Tyger und die exzentrische Songwriterin Phoebe gehen eine naiv-egoistische Beziehung ein und machen dabei eine unerwartete Entwicklung durch.

#### **Circus Mortalis von Nina Meyer**

Die weltentrückte Tochter eines Zirkusdirektors versucht nach dessen Tod alles, um zu verhindern, dass ihre inzwischen vor dem Leben resignierte Mutter den Familienzirkus auflöst. Dabei lernt sie, was es heißt, loszulassen und erwachsen zu werden.

#### **Mononoke von Jakob Erdelen**

Der junge Einzelgänger Josua steht zwischen Resignation und Hoffnung, zwischen seinem einzigen Freund Murlow und seiner heimlichen Angebeteten Mila. Während die beiden um ihn ringen, ereignet sich an der Uni eine Reihe makaberer Streiche, die Josua schon bald in eine Welt voller Versuchung und Schrecken führen. Die Welt von Mononoke.

#### **Aljoscha und das Feuer von Julia Charakter**

Der 9-jährige Aljoscha wächst in einer russisch-deutschen Welt auf. Er lebt mit seiner Mutter bei seiner Oma auf engstem Raum in einer Plattenbausiedlung. Das Verhältnis zu Hause ist angespannt und seine Mutter ist selten da, weil sie einen neuen Freund hat. Doch es gibt eine Sache, die Aljoschas Leben erhellt: Wenn er ein Streichholz entzündet und sich darauf fokussiert, gibt ihm das Feuer das, wonach er sich sehnt: inneren Frieden.

#### **Vögel über Warschau von Ruben Schlembach**

Warschau ist kalt und fremd, und Bruno liebt immer noch Ronja. Am Bahnhof wartet er auf sie, aber sie sitzt nicht im Zug. Sein Auto wird geklaut. Frierend und ziellos macht er sich auf. Menschen kreuzen seinen Weg. Einblicke und Missverständnisse. Eine malträtierte, einbeinige Taube humpelt vorweg und er hinterher. Ein Naturphänomen, eine verbrauchte Nacht, eine Odyssee durch die tristen Straßen der Stadt.

# abschlussfilme | block 3 | kino 1

16.45 Uhr – 18.45 Uhr

**Moderation: Prof. David Slama, Prof. Barbara Hennings, Prof. Rolf Mütze, Prof. Gerd Haag, Nicole Weegmann**

**Im Dunkeln ist es wärmer** [Ausschnitt von 11 Min. / Spielfilm / Länge: 24 Min.]

**R:** Daniel Kunkel / **P:** David Kade / **B:** Jelena Annabelle Lützel / **K:** Leo Decristoforo / **S/SD:** Alexandra Vahlkamp / **VFX:** Mikko Beste

Levi sucht Antworten, ohne zu wissen, was eigentlich die Frage ist. Marla erfindet Geschichten, die möglichst wenig mit ihr selbst zu tun haben. Als sich beide zufällig treffen, beginnt eine gemeinsame Reise durch die Nacht – auf der alles in Frage gestellt wird.

**Ein kleiner Schritt** [Live-Action-Animationsfilm / Länge: 10 Min.]

**R/B/VFX:** Mick Mahler / **P:** Cedric Engels / **K:** Sabine Stephan / **S:** Jeannine Compère / **SD:** Friederike Dörffler / **SB:** Franziska Hoh

In naher Zukunft ist die Erdoberfläche unbewohnbar geworden. Die verbleibende Menschheit hat sich verkrochen und in eine virtuelle Realität geflüchtet. Sehr zur Freude der Kakerlaken, die eine neue Zivilisation aufgebaut haben und mit Hochdruck an einer Mondrakete forschen, um die zerstörte Erde zu verlassen. Als ein Mensch bewegt werden muss, um Platz für den Weltraumbahnhof zu schaffen, erwacht dieser plötzlich aus seinem virtuellen Traum.

**Die Farbe** [Animationsfilm / Länge: 8 Min.]

**R/Animation:** Cem Karayakas / **P:** Manuel Zilleken / **B:** Jelena Annabelle Lützel / **K:** Christian Godau / **S/SD:** Maria Hartig / **CGI-Supervisor:** Nils Nißing / **SB:** Jan Zinn

Der alte Farmer Ammi beschließt, sich der fremden Macht zu stellen, die ihm einst den besten Freund geraubt hat – um nicht an den qualvollen Erinnerungen zu zerbrechen.

**Schachmatt** [Kurzfilm / Länge: 1 Min.]

**R/B/VFX:** Christoph Willerscheidt / **P:** Michael Lucas Hein / **K:** Leo Decristoforo / **SD:** Friederike Dörffler / **SB:** Jessica Kaczmarek

Seit langer Zeit erschüttern immer wieder Erdbeben das Land. Ein Gelehrter im Dienste des Königs wurde dazu berufen, Ursachenforschung zu betreiben. Als die Erde eines Tages stärker bebt als je zuvor, kommt er der Antwort ein Stück näher.

**Bulldog** [Trailer / Spielfilm / Länge: 75 Min.]

**R/B/P:** André Szardenings / **K:** Katja Tauber / **S:** Antonia-Marleen Klein

Die lebhaft unvernünftig-symbiotische Beziehung zwischen der jungen, alleinerziehenden Putzfrau Toni und ihrem Sohn Bruno gerät aus den Fugen, als mit Sandra plötzlich Tonis neue Partnerin in den gemeinsamen Bungalow in Spanien einzieht.

**Es war schön** [Ausschnitt von 16 Min. / Spielfilm / Länge: 24 Min.]

**R/B:** Naomi Kantor / **P:** Marius Kimmel / **K:** Mathis Hanspach / **S/SD:** Antonia Marleen-Klein

Malki, eine junge israelische Frau, hadert mit ihrem neuen Leben in einer deutschen Vorstadt. Ein einfacher Ausflug ins Hallenbad endet in einer bizarren Verfolgungsjagd mit einem Unbekannten und erlaubt es Malki, einen neuen Blick auf ihr Exil-Dasein zu werfen.

## get-together & sektempfang

ab 18.45 Uhr